

Das Wichtigste auf einen Blick

- “ Für Notfälle müssen Sie während der kompletten Anwesenheit Ihres Kindes telefonisch erreichbar sein.
- “ Grundsätzlich gelten die Kindertagesstättensatzung und die Kindertagesstättengebührensatzung (Anmeldung, Buchungszeitenänderungen, ...). > Siehe unter Anmeldung **Kindertagesstättensatzung** und **Kindertagesstättengebührensatzung**
- “ In außergewöhnlichen Situationen (z.B. starke Unwetterwarnungen, Schließung unserer Kita aus verschiedenen Gründen, ...) werden Sie über unsere Homepage bezüglich der Öffnung unserer Kindertagesstätte informiert. (Diese bitte in regelmäßigen Abständen aufrufen.)
- “ Für Fragen steht Ihnen ebenso unser Träger, der Markt Gangkofen, unter der Telefonnummer 08722/ 94940 zur Verfügung.
- “ Bitte benutzen Sie für Ihr Kind Mützen und Schals ohne Schnüre und Kordeln zum Binden. (Schalmützen sind empfehlenswert). In der Kinderkrippe ist der Schmuck verboten. (z. B. Ohringe, Halsketten, Armbanden, ...). Im Kindergarten ist der Schmuck erlaubt. Wir empfehlen Ihnen hierbei die Unfallgefahr abzuwägen (z.B. Ohrstecker statt hängende Ohringe, ...).
- “ Persönliche Dinge Ihres Kindes unbedingt beschriften, um Verwechslungen zu vermeiden (z. B. Tasche, Hausschuhe, Straßenschuhe, Gummistiefel, Jacke, Schmutzhose, Brotzeitdose, Feuchttücher, Sonnencreme, ...).
- “ Selbst mitzubringen sind Windeln, Feuchttücher, Wechselwäsche und Sonnencreme (ggf. Wundschutzsalbe)
- “ Bitte ziehen Sie Ihr Kind täglich wetterfest an, da wir so oft wie möglich ins Freie gehen (Matschkleidung am Garderobenplatz ist empfehlenswert).

“ Wir empfehlen Anti-Rutsch-Socken, feste Hausschuhe und bequeme Hosen für die optimale Bewegungsfreiheit.

“ Bitte geben Sie Ihrem Kind eine gesunde Brotzeit mit (z.B. belegte Brote, Breze, Obst, Gemüse, ...). Getränke müssen nicht mitgebracht werden, wir bieten den Kindern Wasser und ungesüßten Tee an. (Für die Kleinsten gegebenenfalls noch eine Trinkflasche mitgeben.)

“ In den Schulferien bieten wir eine Bedarfsgruppe an, bei der die Kinder gruppenübergreifend betreut werden. Vor allen Ferien wird ein Elternbrief verteilt. Tragen Sie bitte verbindlich Ihren Bedarf ein und geben diesen bis zur jeweiligen Frist in der zuständigen Gruppe ab.

“ Bitte werfen Sie täglich einen Blick auf unsere Infopinnwand, sowie die „Elternpost“. Hier finden Sie das Wichtigste.

“ Bitte halten Sie die Bring- und Abholzeit ein, diese richtet sich nach Ihrer Buchungszeit. Für die Kinder ist es wichtig einen geregelten Tagesablauf ohne „Störungen“ zu haben.

Montag - Freitag

Bringzeit: 7.00 Uhr - 8.30 Uhr

Abholzeit: 12.15 Uhr - 13.00 Uhr

14.20 Uhr - 15.00 Uhr

Eine Öffnungszeit bis 17.00 Uhr kann ab einer Mindestzahl von vier Kindern ermöglicht werden.

“ Alle Kinder, die in der Einrichtung schlafen, bekommen von uns die Bettwäsche bereitgestellt. Die Bettwäsche wird von uns gewaschen. Ein Kuscheltier kann gerne mitgebracht werden.

“ Die Aufsichtspflicht unseres Personals beginnt mit der direkten Übergabe des Kindes durch den/die Erziehungsberechtigten. Unsere Aufsichtspflicht endet beim Abholen des Kindes, bei ebenfalls direkter Übergabe. > Händedruck

Bei Festen, Feiern und Schnuppernachmittagen obliegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

“ Das Verabreichen von Medikamenten in einer pädagogischen Einrichtung ist gesetzlich nicht möglich. Hierunter fallen auch homöopathische Arzneimittel. (Ausnahme: Chronisch kranke Kinder mit ärztlichen Attest, z. B. Diabetiker)

Grundsätzlich sind Kinder, die unter Medikation stehen als krank zu betrachten und sollen zu ihrem und dem Schutz der gesunden Kinder bis zur Genesung zu Hause bleiben.

“ Ein Kind mit ansteckender Krankheit kann erst wieder in die Gruppe gebracht werden, wenn Sie vom Arzt eine Bescheinigung vorlegen, dass keine Ansteckungsgefahr mehr besteht. Bei Krankheiten wie Magen- und Darm oder Fieber muss Ihr Kind 24 Stunden symptomfrei sein (24 Stunden fieber- und durchfallfrei).

“ Im Fall einer Erkrankung Ihres Kindes geben Sie uns bitte bereits morgens zwischen 7.00 Uhr und 8.30 Uhr telefonisch Bescheid.

“ Beim Betreten der Einrichtung bitte die Straßenschuhe im Vorraum ausziehen, da wir den Gang als Spielbereich nutzen.

“ Für Familien gibt es verschiedene finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten bezüglich der anfallenden Kita - Gebühren. (z.B. Krippengeld, Kindergartenzuschuss, Bildung und Teilhabe)